

Ein weitere* Hi'smittel
Verbesserung unserer Ag«^{ati} onearbeit^t

Zur Herausgabe der
„Bibliothek des Agitators“

O. KREMNJOWA

Unsere Erfahrungen
der politischen Agitation
in den Betrieben

DIETZ VERLAG BERLIN

W. GRISCHANIN UND S. RODIONOW

Wie bereitet man sich
auf ein Referat vor?

DIETZ VERLAG BERLIN

K. KALASCHNIKOW

Die Grundzüge
der bolschewistischen
Agitation



„Trotz der Erfolge“ die durch die Bildung der Abteilungen für Massenagitation erzielt wurden, hinkt die Partei in der Erziehung der breiten Massen hinter der Entwicklung her. Es ist noch nicht zur allgemeinen Erkenntnis der gesamten Partei geworden, daß die Überzeugung der breiten Massen von der Richtigkeit unserer Politik die wichtigste politische Aufgabe der Partei ist.“

Aus dem Entwurf einer Entschließung zur Vorlage auf dem III. Parteitag

Das im Resolutionsentwurf aufgezeigte Zurückbleiben unserer Massenarbeit beruht neben der Verkennung dieser Arbeit durch einen Teil unserer Genossen auch auf mangelnden Erfahrungen auf diesem Gebiet unserer Parteiarbeit.

Schon allein aus diesem Grunde kommt der jetzt im Dietz Verlag erscheinenden „Bibliothek des Agitators“ eine große Bedeutung zu.

Die Bibliothek des Agitators entspricht einer unter demselben Titel vom ZK der KPdSU (B) herausgegebenen Schriftenreihe.

In den einzelnen Heften sind die reichen Erfahrungen der KPdSU (B) auf dem Gebiet der politischen Massenaufklärung und ihrer einzelnen Zweige zusammengefaßt.

In überzeugender Weise werden Bedeutung und Voraussetzungen einer erfolgreichen Agitation aufgezeigt. Als solche Voraussetzungen sind genannt: der Ideengehalt, die Wahrhaftigkeit, die Klarheit, die Zielstrebigkeit und Lebensnähe, der kämpferische Charakter der bolschewistischen Agitation.

Dabei ist wichtig und für uns besonders wertvoll, daß es sich nicht um ein abstraktes Aneinanderreihen von Forderungen handelt, die als Voraussetzungen für die erfolgreiche Agitation aufgezählt werden. Im Gegenteil, die Lehren von Lenin und Stalin über die politische Agitation, die prinzipiellen Erkenntnisse über diese Frage, werden in engster Verbindung mit den praktischen Erfahrungen der bolschewistischen Agitation in der tagtäglichen Arbeit behandelt. Das bezieht sich sowohl auf den Inhalt als auf die Formen und Methoden der Massenaufklärung.

Das geht schon aus den Titeln der einzelnen Hefte hervor. Sie lauten u. a. „Die Grundzüge der bolschewistischen Agitation“, „Die Erfahrungen der politischen Agitation in den Betrieben“, „Die Erfahrungen der politischen Agitation in den Wohngebieten“, „Wie bereitet man sich zum Referat vor“ usw. Obwohl die einzelnen Hefte die Aufgaben der Massenaufklärung in der Sowjetunion behandeln und die Beispiele aus der praktischen Arbeit der Agitatoren der bolschewistischen Partei genommen sind, können sie zum größten Teil auf unsere Verhältnisse übertragen werden. Auch darin kommt der besondere Wert der „Bibliothek des Agitators“ für unsere eigene agitatorische Arbeit zum Ausdruck.

Eine der wichtigsten Aufgaben der bolschewistischen Agitation besteht in der Erziehung der Werktätigen zur Liebe gegenüber ihrer sozialistischen Heimat, in der Erziehung zum sowjetischen Patriotismus, der nichts zu tun hat mit dem bürgerlichen nationalistisch beschränkten „Patriotismus“. Auch bei uns steht die Aufgabe der Erziehung des deutschen Volkes in wahrhaft patriotischem Sinne, das bedeutet unter den gegenwärtigen Verhältnissen: Kampf gegen den anglo-amerikanischen Imperialismus, dessen kriegstreiberische Politik den Bestand der deutschen Nation auf das schwerste gefährdet.

*